

## **Die Stiftung für Patientensicherheit bietet gemeinsam mit der *Onkologiepflege Schweiz* eine Fortbildung an: Patientensicherheit in der Onkologie**

**Inhalt:** Wie in allen medizinischen Bereichen kommt es trotz grosser Sorgfalt auch bei der Behandlung und Betreuung von onkologischen Patienten zu Fehlern und Zwischenfällen. Solche Ereignisse können für die Patienten schwerwiegende Folgen haben und auch für die beteiligten Fachpersonen sehr belastend sein. Anhand von Studien und Beispielen aus der Praxis werden häufige Fehlerkonstellationen in der Onkologie vorgestellt. Für die Onkologiepflege relevante Handlungsfelder und mögliche Verbesserungsmassnahmen zur Förderung der Sicherheit und im Umgang mit Fehlern stehen im Mittelpunkt. Auch Patientinnen und Patienten können einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit ihrer Behandlung leisten. Sie müssen aber durch die Fachpersonen entsprechend befähigt werden. Mögliche Strategien und Techniken für den Einbezug von Patientinnen und Patienten in die Vermeidung von Risiken und Fehlern werden vorgestellt und diskutiert.

**Lernziel:** Die Teilnehmerinnen lernen wichtige Begriffe, Modelle und aktuelle Daten zu Sicherheitsproblemen in der Onkologie kennen. Sie sind für häufige und schwerwiegende Risiken sensibilisiert und kennen zentrale Ansätze zur Förderung der Patientensicherheit. Der Blick auf die systemischen Ursachen von Fehlern wird geschärft. Die Teilnehmerinnen erkennen Chancen des Einbezugs von Patientinnen und Patienten und lernen Grundlagen für die praktische Umsetzung kennen.

**Datum:** Donnerstag, 7. Oktober 2010 von 13.30 - 17.00 Uhr

**Ort:** Zürich

**Anmeldefrist:** 20. September 2010

Details zum Kurs und Anmelde-Möglichkeit unter:  
<http://www.onkologiepflege.ch/Patientensicherheit.299.0.html>